

Wirtschaftsbrief für Lohmarer Unternehmen

Ausgabe 3/2011

Sehr geehrte Unternehmerinnen,
sehr geehrte Unternehmer,

mit diesem Wirtschaftsbrief möchten wir Ihnen wieder Aktuelles aus der Lohmarer Wirtschaftswelt berichten.

Haben Sie Wünsche und Anregungen zum Wirtschaftsbrief, dann wenden Sie sich hierzu bitte an Ulrike Pfau unter der Tel.-Nr. 02246/15-377 oder schreiben Sie uns eine Email unter wirtschaftsfoerderung@lohmar.de.

Ihre Wirtschaftsförderungsstelle

----- Ticker ----- Ticker ----- Ticker ----- Ticker ----- Ticker ----- Ticker -----

- Preisträger des „Großen Preis des Mittelstandes“ der Oskar-Patzelt-Stiftung wurde für NRW die Fa. **Teamwork – Die Büttgen GmbH**
- **Emitec** belegt den 3. Platz unter den TOP 100 der innovativsten Unternehmen Mittelstand in der Kategorie Innovationsförderndes Top-Management
- Zum fünften Mal erhielten die Schülerinnen und Schüler der weiter führenden Schulen Lohmars das „Zertifikat für Medienkompetenz“
- **Fa. Schönenberg-Computer** feierte im August sein 30jähriges Firmenjubiläum
- **GKN-Driveline** und **Emitec** feierten im September ihr 25jähriges Betriebsjubiläum
- 10jähriges Bestehen feiert die Firma **RC Proklima** aus Lohmar

Wir UNTERNEHMEN was

Breitbandversorgung in Lohmar

Zur Verbesserung der Breitbandversorgung in bisher unterversorgten Gebieten beabsichtigt die Stadtverwaltung Fördermittel des Landes NRW in Anspruch zu nehmen. Voraussetzung hierfür sind u.a. die Feststellung des Bedarfes und die Tatsache, dass eine Versorgung ohne Inanspruchnahme von finanzieller Unterstützung der Kommunen nicht erfolgt. Der festgestellte Bedarf wurde in einer Machbarkeitsstudie dokumentiert und der Politik und der Bevölkerung vorgestellt. Das sog. Auswahlverfahren hat ergeben, dass große Teile des Stadtgebietes mit Richtfunk versorgt werden können, ohne dass hierfür Beihilfen der öffentlichen Hand benötigt werden. Unter Berücksichtigung dieser Tatsache hat die Stadt Lohmar ein Ausschreibungsverfahren für die Ortsteile Algert, Agger, Feienberg, Grimberg, Honrath, Hoverhof, Meigermühle und Neuhonrath gestartet. Die Bewerbungsfrist endete ursprünglich zum 7. Oktober 2011.

Inzwischen hat ein Bieter um Fristverlängerung gebeten, da er für die Ausarbeitung eines belastbaren Angebotes mehr Zeit benötigt. Weil sich die Stadt hierdurch eine wesentliche Verbesserung der Ausbauchancen verspricht, wurde in Absprache mit der Förderstelle diesem Anliegen entsprochen. Die Frist für alle Ausbaumaßnahmen endet nunmehr zum 30. November 2011. Danach werden wir Sie über das Ausschreibungsergebnis auch an dieser Stelle informieren.

Unabhängig von der Fördermaßnahme wird bei allen Tiefbaumaßnahmen im Stadtgebiet die Beilegung von Leerrohren geprüft und -wenn sinnvoll- mit beauftragt.

Erste Grundstücksverkäufe im Auelsweg-Nord

Am 30. September 2011 wurden die ersten Verträge über den Kauf von Gewerbeflächen im Zentrum Lohmar –Auelsweg-Nord- beurkundet. Als Erstes werden sich dort die bereits in Lohmar ansässigen Firmen Bernhard Labitzke GmbH und Metallbau Thiesen ansiedeln. Gründe für den Grunderwerb an dieser Stelle waren die Verbundenheit mit der Stadt, die verkehrsgünstige Lage und die Zusammenarbeit mit anderen im Zentrum Lohmars ansässigen Firmen.

Die Stadt Lohmar freut sich, dass den Firmen dort die notwendigen Flächen zur Erweiterung bzw. Festigung ihrer Gewerbebetriebe angeboten werden konnten

Wir FÖRDERN Nachwuchs

Nachwuchs gesucht?

Das neue Ausbildungsjahr hat begonnen und viele Betriebe haben neue Auszubildende eingestellt und sorgen so für ihren beruflichen Nachwuchs.

Für manche Branchen und Betriebe ist es jedoch schwierig, freie Ausbildungsstellen zu besetzen. Gerade das Handwerk hat in vielen Fällen Probleme geeigneten Nachwuchs zu finden. Am Tag des Handwerks am 3. September hat der Präsident der Kölner Handwerkskammer Hans Peter Wollseifer dieses Thema aufgegriffen und auf den drohenden Nachwuchsmangel im Handwerk hingewiesen. Er wirbt dafür, mehr auf den Nachwuchs zuzugehen um die jungen Leute für das Handwerk zu begeistern.

Projekte an Schulen

Diesen Aufruf möchte ich gerne aufgreifen und vor allem Lohmarer Handwerksbetriebe aber auch andere interessierte Betriebe anregen, aktive Nachwuchswerbung zum Beispiel in Form von kleinen praktischen Projekten an den Lohmarer Schulen zu betreiben. So können die Jugendlichen Berufe mit Zukunft praktisch kennen lernen und eventuell verborgene Interessen und Talente entdecken.

Eventgastronom Christoph Kappes und die Firma Edeka setzen diese Idee schon seit mehreren Jahren erfolgreich um. Sie kooperieren eng mit der Hauptschule, bereichern das Schulleben mit Praxisanteilen und betreiben so aktive Nachwuchswerbung.

Wünschenswert wären Projekte z.B. in den Bereichen Holz- oder Metallbearbeitung, Grüne Berufe, Elektro, Dachdecker, Fliesenleger, Maurer, Maler-Lackierer, Anlagenmechaniker, oder IT.



Interessierte Betriebe, die gerne stärker mit den Lohmarer Schulen kooperieren möchten, können sich an die Jugendberufshilfe der Stadt Lohmar, Ansprechpartnerin Brigitte Feist-Kalafate, Tel.: 02246 15-312 wenden, um gemeinsam geeignete Projekte zu entwickeln.

Wir INFORMIEREN Sie

„Unlautere Methoden der GWE-Wirtschaftsinformations GmbH“

Bereits im August haben wir Sie darauf hingewiesen, dass seit geraumer Zeit die Firma GWE Gewerbetreibenden anbietet, bestimmte Basisdaten in ein internetbasiertes Informationsregister einzutragen. Dabei wird der Eindruck erweckt, dass vorhandene Daten lediglich aktualisiert würden. In Wirklichkeit wird mit der Rücksendung des unterzeichneten Schreibens ein verbindlicher Vertrag über zwei Jahre abgeschlossen und ein monatlicher Marketingbeitrag von 39,85 EURO erhoben.

Förderlotse

Sie möchten für die Weiterentwicklung Ihres Unternehmens oder Ihrer Produktpalette Fördergelder in Anspruch nehmen? Themenbezogene Angebote zu Zuschüssen oder Darlehen verschiedener Fördergeber wie die NRW-Bank, das Land NRW, der Bund oder die EU finden Sie sich unter der Rubrik Förderlotse auf www.nrwbank.de.

„Im Dialog: Nachhaltiges Wirtschaften in NRW“

Das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr NRW lädt ein zum Industriekongress am 2. November 2011 von 9:00 bis 16:00 Uhr in die Turbinenhalle Düsseldorf, Höherweg 100, 40233 Düsseldorf.

Neu „GeoDialog“

Die Geoinformationsinitiative Bonn/Rhein-Sieg/Ahrweiler startet eine Informationsreihe zum Thema Geoinformationen. Die Auftaktveranstaltung findet am 19. Oktober 2011 von 18:00 bis 21:00 Uhr im Münster-Carré, Gangolfstr. 14 in 53111 Bonn statt. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.geobusiness-region.de

Terminvormerkung:

Das nächste UnternehmerInnenfrühstück findet am 9.11.2011 in den neu gestalteten Räumen der VR-Bank Rhein-Sieg in Lohmar statt.

Ihre Wirtschaftsförderung Lohmar